

Germany-Düren: Technical planning services

OJ S 140/2022 22/07/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreis Düren

Postal address: Moltkestr. 45

Town: Düren

NUTS code: DEA26 Düren

Postal code: 52351

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@kreis-dueren.de

Telephone: +49 2421221010413

Fax: +49 242122180100

Internet address(es):

Main address: <https://www.kreis-dueren.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Technische Beratungs- und Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit dem Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze

Reference number: 21/2022

II.1.2. Main CPV code

71356400 Technical planning services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Kreis Düren (nachfolgend: "Auftraggeber") beabsichtigt, sich auf Basis einer politischen Beschlusslage und mit der Zustimmung aller 15 kreisangehörigen Städte und Gemeinden am sog. Graue-Flecken-Programm nach der Förderrichtlinie des Bundes "Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" vom 26.04.2021 (FörderRiL Gigabit) zu beteiligen und so die Versorgung des Kreises Düren mit breitbandigen Telekommunikationsdiensten weiter zu verbessern.

Für die Vorbereitung und Durchführung eines Markterkundungsverfahrens und eines oder mehrerer Vergabeverfahren zur Errichtung einer passiven Netzinfrastruktur zum Aufbau eines nachhaltigen sowie zukunfts- und hochleistungsfähigen Breitbandnetzes (NGA-Netz) in den unterversorgten Gebieten (hier sog. "graue NGA-Flecken") des Kreises Düren im Wirtschaftlichkeitslückenmodell gemäß Ziff. 3.1 FörderRiL Gigabit sowie zur Unterstützung bei der Abwicklung des Förderverfahrens im Zuge des geförderten Breitbandausbaus werden Beratungsleistungen auf fachlich-technischer Ebene benötigt. Ziel dieser Ausschreibung ist daher die Beauftragung der entsprechenden technischen Beratungs- und Unterstützungsleistungen. Die Leistungen sollen stufenweise beauftragt werden, zunächst nur die Leistungen bis zur Erstellung einer Entscheidungs- und Ausbaustrategie, auf deren Grundlage ein Förderantrag oder mehrere Förderanträge vorbereitet werden sollen. Näheres zur stufenweisen Beauftragung entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung unter Ziff. II.2.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32571000 Communications infrastructure, 32412000 Communications network

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA26 Düren

Main site or place of performance: Kreis Düren

II.2.4. Description of the procurement

Zielsetzung dieser Ausschreibung ist die Erteilung eines Auftrags über die erforderlichen technischen Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die Vorbereitung und Durchführung eines Markterkundungsverfahrens und eines oder mehrerer Vergabeverfahren zur Errichtung einer passiven Netzinfrastruktur zum Aufbau eines nachhaltigen sowie zukunfts- und hochleistungsfähigen Breitbandnetzes (NGA-Netz) in den unterversorgten Gebieten (hier sog. "graue NGA-Flecken") des Kreises Düren sowie zur Unterstützung bei der Abwicklung des Förderverfahrens im Zuge des geförderten Breitbandausbaus.

Der Kreis hat eine Beratungsförderung nach Ziff. 3.3 FörderRiL Gigabit für vier Clustergebiete beantragt und bewilligt bekommen. Für diese Ausschreibung werden die vier Fördergegenstände wie-der in ein Los gebündelt, um die Leistung "aus einer Hand" zu erhalten. Die Leistungserbringung und Abrechnung erfolgt jedoch für jeden Fördergegenstand getrennt.

Nach der FörderRiL Gigabit und der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des flächendeckenden Aufbaus von Gigabitnetzen in "grauen Flecken" vom

26.04.2021 (Gigabit-Rahmenregelung) sollen ab dem 01.01.2023 die Aufgreifschwelle herabgesetzt werden, sodass auch sog. "dunkelgraue Flecken", die über mehr als 100 Mbit/s im Download, aber weniger als 200 Mbit/s symmetrisch (Down- und Upload) verfügen, förderfähig sein sollen. Der Kreis behält sich vor, im laufenden Auftrag unter Beachtung des Beihilfe-, Förder- und Vergaberechts auf die dunkelgrauen Flecken überzugehen, wenn als Ergebnis der ersten Stufe ein Förderantrag im Rahmen des hellgrauen Flecken-Programms nicht für sinnvoll und empfehlenswert erachtet wird, oder den Auftrag um die dunkelgrauen Flecken zu erweitern. Die Auftragserteilung für die dunkelgrauen Flecken hängt in jedem Fall davon ab, dass dem Kreis hierfür die erforderlichen Fördermittel, insbesondere für die Beratungsleistung gewährt werden und die Finanzierbarkeit sichergestellt ist. Es wird daher nochmals klargestellt, dass Gegenstand des Auftrags zunächst nur die Beratung im Rahmen der hellgrauen Flecken und noch nicht der dunkelgrauen Flecken ist.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen, die unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents> heruntergeladen werden können.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Darstellung Vorgehensweise Datenanalyse / Weighting: Max. 25 Punkte

Quality criterion - Name: Erstellung einer Entscheidungs- und Ausbaustrategie / Weighting: Max. 15 Punkte

Quality criterion - Name: Projektleiter / Weighting: Max. 10 Punkte

Cost criterion - Name: Höhe des Honorars / Weighting: Max. 50 Punkte

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 84

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Kreis behält sich vor, im laufenden Auftrag unter Beachtung des Beihilfe-, Förder- und Vergaberechts auf die dunkelgrauen Flecken überzugehen, wenn als Ergebnis der ersten Stufe ein Förderantrag im Rahmen des hellgrauen Flecken-Programms nicht für sinnvoll und empfehlenswert erachtet wird, oder den Auftrag um die dunkelgrauen-Flecken zu erweitern. Die nachstehenden Leistungen enthalten daher entsprechende Optionen. Die optionale Auftragserteilung für die dunkelgrauen Flecken hängt in jedem Fall davon ab, dass die "dunkelgrauen Flecken" förderfähig sind, also eine entsprechende neue Förderrichtlinie des Bundes nebst Ko-Finanzierungsrichtlinie des Landes in Kraft getreten ist, dem Kreis hierfür die erforderlichen Fördermittel, insbesondere auch für die Beratungsleistung gewährt werden und die Finanzierbarkeit sichergestellt ist. Es wird daher nochmals klargestellt, dass Gegenstand des Auftrags zunächst nur die Beratung im Rahmen der hellgrauen Flecken und noch nicht der dunkelgrauen Flecken ist (vgl. auch Ziff. II.2. der Leistungsbeschreibung, herunterzuladen unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents>).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

In einem ersten Schritt wird im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs die Eignung der Bieter durch die Vergabestelle überprüft. Verfahrensangaben zum Teilnahmewettbewerb, Hinweise zur Benennung von Nachunternehmern, Eignungsleihe und der Bildung von Bietergemeinschaften sind dem Begleitdokument zur Bekanntmachung (siehe <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents>).

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB bzw. Nachweis von Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) und ggf. seiner dort geforderten Anlage.
- Eigenerklärung über die Einhaltung der Russland-Sanktionen anlässlich der am 8. April 2022 im EU-Amtsblatt veröffentlichten Verordnung (EU) 2022/576 zur Umsetzung von Russland-Sanktionen durch Unterzeichnung des Formulars "Eigenerklärung Russland-Sanktionen" (Anlage 2)
- Nachweis berufliche Eignung, technische Beratungsleistungen (entsprechend den geltenden technischen Standards und Normen) zu erbringen bzw. in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig werden zu dürfen (z. B. durch Vorlage einer Zulassungsurkunde oder vergleich-barer geeigneter Nachweis).
- Angabe der Registernummer und des Berufsregisters in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) nebst Kopie des Auszugs aus dem Berufsregister bzw. Kopie anderer geeigneter Nachweis über die erlaubte Berufsausübung (z. B. durch Vorlage einer Kopie der Eintragung in einer Kammer oder vergleichbarer geeigneter Nachweis).
- Bestätigung der Erfüllung der Verpflichtung der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).
- Bei Bewerber-bzw. Bietergemeinschaften: Erklärung der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).
- Bei Nachunternehmern bzw. Eignungsleihe: Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers /eignungsbeliehenen Unternehmens gemäß den Anforderungen in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).

=====

Die vorbenannten Anlagen sind den vollständigen Ausschreibungsunterlagen beigelegt, diese stehen vollständig und uneingeschränkt unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents> zur Verfügung.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Angabe des Umsatzes in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2019, 2020, 2021) einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich der vorliegenden Ausschreibung

durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1). Sollten die Umsatzzahlen aus dem Jahr 2021 noch nicht vorliegen, sind die Umsatzzahlen aus den Jahren 2018, 2019 und 2020 anzugeben.

- Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Vermögensschäden von mind. 1.500.000,00 EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr) durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).

=====

Die vorbenannten Anlagen sind den vollständigen Ausschreibungsunterlagen beigelegt, diese stehen vollständig und uneingeschränkt unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents> zur Verfügung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Berufshaftpflichtversicherung hat in Bezug Vermögensschäden eine Deckungssumme in Höhe von mindestens 1.500.000,00 EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr) zu umfassen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Benennung des zuständigen Projektleiters bzw. der zuständigen Projektleiterin und eines Stellvertreters bzw. einer Stellvertreterin in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).
- Eigenerklärung, dass der Projektleiter bzw. die Projektleiterin über mindestens fünf Jahre Berufserfahrung (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Einreichung des (Erst-)Angebots) in der Leitung von mit der Aufgabenstellung vergleichbaren Projekten verfügt in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1). Vergleichbar sind solche Projekte, die die Projektleitung der technischen Beratung von Vergabeverfahren im Bereich Telekommunikation betreffen.
- Angabe der durchschnittlich in den letzten drei Geschäftsjahren (2019, 2020, 2021) festgestellten (Diplom-)Ingenieure in Vollzeit (Teilzeitbeschäftigte sind anteilig anzugeben) in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1).
- Angabe von mindestens drei geeigneten Referenzen des Bewerbers über in den letzten drei Jahren (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Einreichung des (Erst-)Angebots) erbrachten vergleichbaren Leistungen unter Angabe des Wert der gesamten und der eigenen erbrachten Beratungsleistung, des Erbringungszeitpunkts und des Auftraggebers, des Projektvolumens, des Nutzungsbereichs und der Angabe einer etwaigen öffentlichen Subventionierung durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1). Als geeignete Referenz bzw. vergleichbare Leistung werden solche Referenzen bzw. Leistungen eingestuft, die die Projektleitung in der technischen Begleitung von Vergabeverfahren zur Errichtung von Gigabit-Breitbandnetzen im Rahmen von Wirtschaftlichkeitslückenmodellen betreffen. Mindestens ein Referenzprojekt muss zudem im Rahmen des Bundesförderprogramms nach den Maßgaben der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland" durchgeführt worden sein.

=====

Die vorbenannten Anlagen sind den vollständigen Ausschreibungsunterlagen beigelegt, diese stehen vollständig und uneingeschränkt unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPsSatellite/notice/CXQ1YYHYXYJ/documents> zur Verfügung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Der Projektleiter bzw. die Projektleitern muss über mindestens 5 Jahre (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Einreichung des (Erst-)Angebots) Berufserfahrung in der Leitung von mit der Aufgabenstellung vergleichbaren Projekten verfügen.
- Es sind mindestens 3 geeignete Referenzen über in den letzten drei Jahren (maßgeblich ist der Zeitpunkt der Einreichung des (Erst-)Angebots) erbrachten vergleichbaren Leistungen

unter Angabe des Wert der gesamten und der eigenen erbrachten Beratungsleistung, des Erbringungszeitpunkts und des Auftraggebers, des Projektvolumens, des Nutzungsbereichs und der Angabe einer etwaigen öffentlichen Subventionierung durch entsprechende Angabe in dem Formular "Eignungsnachweise" (Anlage 1) anzugeben. Mindestens ein Referenzprojekt muss zudem im Rahmen des Bundesförderprogramms nach den Maßgaben der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland" durchgeführt worden sein.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/08/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YYHYXYJ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die vorliegende Bekanntmachung betrifft die Vergabe von freiberuflichen Beratungsdienstleistungen, welche den maßgeblichen Schwellenwert voraussichtlich überschreiten wird. Daher wird das Verfahren nach den Vorschriften des GWB-Vergaberechts, Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV) und des Gesetzes über die Sicherung von Tarifreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tarifreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - TVgG NRW), durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens grundsätzlich unzulässig ist, sofern der behauptete Verstoß nicht fristgemäß bei der Vergabestelle gerügt wird. Insoweit wird auf die Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen entsprechend § 160 Abs. 3 GWB verwiesen. So sind nach § 160 Abs. 3 S. 1 GWB Nachprüfungsanträge unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (vgl. dazu die Teilnahmefrist nach Ziff. IV.2.2. der vorliegenden Bekanntmachung), 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/07/2022